

## E-Card Verleihung am 11.07.2016

### Kreisbeigeordneter Christoph Degen würdigt die Leistungen der Freiwilligen

Vor wenigen Tagen durften erneut zahlreiche engagierte Bürgerinnen und Bürger die Ehrenamtskarte in Empfang nehmen. Damit nutzen jetzt bereits etwa 6.400 Menschen im Main-Kinzig-Kreis diese Möglichkeit für Vergünstigungen und Erleichterungen. Der Kreisbeigeordnete Christoph Degen würdigte die Leistungen der vielen Freiwilligen, die „ein unverzichtbarer Bestandteil einer funktionierenden Gemeinschaft sind“.

Er verwies auf die vielen Bereiche von Brandschutz über Altenhilfe, Heimatforschung, Sport, Musik, Integration bis hin zur Hausaufgabenbetreuung, wo ehrenamtliche Arbeit in der ganzen Vielfalt wirksam wird. „Die Politik kennt und schätzt den Wert dieses großartigen Einsatzes und übermittelt allen Beteiligten die größte Dankbarkeit“, sagte er. Im Anschluss an seine Begrüßung im großen Sitzungssaal des Main-Kinzig-Forums gratulierte er persönlich im Namen des Kreisausschusses den anwesenden Männern und Frauen. Glückwünsche übermittelten auch die anwesenden Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sowie aus Magistrat und Gemeindevorstand. Insgesamt waren rund 160 Personen eingeladen, ihre Ehrenamtskarte in Empfang zu nehmen. Bürgermeister Reiner Schreiber (Jossgrund) schilderte aus Sicht der Kommunen die besondere Bedeutung der ehrenamtlichen Arbeit. „Wir erleben hier nicht nur eine große Begeisterung, sondern auch ein hohes Maß an Ausdauer, Kreativität und Qualität“, betonte er. Denn die vielen engagierten Menschen bringen zum Teil große Kompetenzen und Fähigkeiten für „die gute Sache“ ein. Viele Projekte, Angebote und Initiativen seien ohne diesen freiwilligen Einsatz undenkbar.

Herausragend an dem Abend im Main-Kinzig-Forum war der Auftritt der mehr als 30 freiwilligen Helferinnen und Helfer für den Kleiderladen des DRK in Rodenbach. Die Anlaufstelle in der Straße „In der Gartel“ gibt es seit gut einem Jahr und findet eine „überwältigende Resonanz, wie Bürgermeister Klaus Schejna berichtete. Mehr als 60 Personen haben sich gemeldet, um dieses Projekt zu unterstützen und im Verkauf, im Lager oder in der Logistik mitzuhelfen. Sie alle haben sich die Ehrenamtskarte verdient.

Abschließend stellte Christoph Degen in wenigen Worten noch die Arbeit der Ehrenamtsagentur vor.



**Ehrenamtler aus Jossgrund mit Christoph Degen**

Denn hier werde seit inzwischen zehn Jahren großartige Unterstützung für Vereine, Organisationen und Projekte geleistet. Ein Beispiel sei die Gründung des Vereins Gelnhäuser Lesemaus e.V., wo ehemalige Lehrkräfte mit großer Begeisterung die Freude am Lesen vermitteln. Nicht nur Kinder mit Migrationshintergrund sind dadurch in die Lage versetzt worden, Fachbücher und deren Inhalt besser zu verstehen. Diese neuen Kompetenzen wirken sich positiv auf die weitere schulische Entwicklung aus.

„Die Bilanz der vergangenen zehn Jahre hat gezeigt, dass hier ein wichtiger Bedarf gedeckt wird“, sagte Degen. Es sei gelungen, die lokale Ehrenamtskultur zu stärken und ein wohlwollendes Klima und geeignete Rahmenbedingungen für bürgerschaftliches Engagement zu schaffen. Die Anlaufstelle organisiert unter anderem die Qualifizierung von Ehrenamtlichen, Beratungen, vermittelt engagierte Menschen und vernetzt die vielen Gruppen.

Der Kreisausschuss werde auch in Zukunft diese ehrenamtliche Arbeit nach Kräften unterstützen und sich für die Vereinsförderung einsetzen. Als Beispiel nannte Degen die kostenlose Nutzung der kreiseigenen Hallen und Sportanlagen sowie diverse finanzielle Zuwendungen.

[Zum Bericht](#)

[Fotos Verleihung](#)

### Veranstaltungshinweis „Genusswandern im Sommer“ am Samstag, 6. August 2016

Naturparkführer Karl-Ulrich Kreiss bietet im Laufe des Jahres vier Genusswanderungen unter dem Motto „Der Wald im Wandel der Jahreszeiten“ an. Der Kasselbach wird überquert und entlang des Spessartbogens geht es weiter zum Kunstwerk WaldVerWortung, zum Waldmoor Eschekahr und zum Naturdenkmal Zigeuner-Eiche. Wellness für Körper, Geist und Seele!

**Bitte unbedingt vorher anmelden!!!** Karl-Ulrich Kreiss, Tel.: 0177 7992925 (auch per SMS) oder in der Geschäftsstelle des Naturparks Hessischer Spessart, Tel.: 06059 906783 [info@naturpark-hessischer-spessart.de](mailto:info@naturpark-hessischer-spessart.de).

Treffpunkt ist um 16.00 Uhr auf dem Waldparkplatz Kasselgrund in Biebergemünd-Kassel (die Villbacher Straße bis zum Ende fahren). Aufwandsentschädigung 3,00 €/Person, Kinder sind frei. Dauer ca. 2 Stunden, Weglänge 6 km.

## Hinweis Förderprogramm „Jugend-Partnerschaften - Die Mischung macht's“

Mit diesem Förderprogramm wendet sich die LAGFA Hessen im Auftrag des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration an junge Menschen im Alter von 14 bis 27 Jahren, die in den Bereichen Schule, Bildung und Ausbildung sowie Freizeit, Sport und Kultur Kontakte zu Gleichaltrigen aus anderen Herkunftsländern und mit anderem kulturellen Hintergrund haben bzw. aufbauen möchten.

Förderfähige Projektideen zielen darauf ab, diese Verbindungen über den alltäglichen Kontakt hinaus zu intensivieren, um Begegnungen zu fördern und damit Integrationsprozesse zu stärken. Junge Menschen aus Hessen bilden kleine Teams, die gemeinsame Aktivitäten organisieren, z.B. zusammen ihren Wohnort/die Gegend erkunden, sich austauschen oder Begegnungsräume schaffen.

In der Zuständigkeit des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration (HMSI) ist im Rahmen des Asylpakets der hessischen Landesregierung die Stärkung bürgerschaftlichen Engagements vorgesehen.

Anträge auf Förderung können fortlaufend gestellt werden. Ihre Bewerbung senden Sie bitte an [jugendpartnerschaften@lagfa-hessen.de](mailto:jugendpartnerschaften@lagfa-hessen.de).

## Bewerbungsformular

*Sehr geehrte Damen und Herren,*

*ich komme heute mit einer etwas außergewöhnlichen Bitte auf Sie zu. Ein Mitarbeiter unseres Hauses hat mich darum gebeten, folgenden Spendenaufruf an Sie weiterzuleiten und ich würde mich sehr freuen, wenn der ein oder andere das Anliegen von Herrn Neubauer unterstützen würde.*

*Vielen Dank.*

*Ihr Landrat*

*Erich Pipa*

\*\*\*\*\*

## **BAILY SUCHT EIN NEUES ZUHAUSE**

Baily ist Blindenführhund und muss wegen Krankheit in den Ruhestand gehen. Sie ist eine Labradoodle-Dame, 2 1/2 Jahre jung und verträgt sich super mit anderen Hunden. Man kann sie überall problemlos mitnehmen, weil sie sehr gut erzogen ist und gerne Auto fährt. Vom Wesen her ist sie einfach nur ein toller Hund!

Leider ist sie erkrankt an: **SPONDYLOSE** (degenerative Veränderung der Wirbelkörper und Intervertebralaräume mit zunehmender Verknöcherung, ähnlich dem Morbus Bechterew beim Menschen; verursacht Bewegungsstörungen und Schmerzen) und **FORAMENSTENOSE** (Nervenaustrittsöffnung-Verengung im hinteren Wirbelsäulen-Bereich) Diese Krankheiten machen es Baily unmöglich, weiter als Blindenführhund zu arbeiten. Um sie besser vermitteln zu können, muss Baily operiert werden, weil wir niemanden gefunden haben, der sie mit diesem Krankheitsbild nehmen möchte.

Aus diesem Grund möchte ich über eine Spenden-Aktion das nötige Geld für die Operation sammeln.

**Die Kosten der Operation schätzen die Ärzte auf € 3.000,-**

Ich würde mich über Spenden sehr freuen und diese Spenden nutzen, um die Operationskosten von Baily zu bezahlen.

**SPENDEN-Konto: Lichtblicke e.V.                      Hannoversche Volksbank e.G.**  
**IBAN = DE76251900010257779800              Verwendungszweck: „Baily“**

**Bei Fragen erreichen Sie Herrn Stefan Neubauer ab 18 Uhr unter Tel.: 06055-938138.**



Der schnelle, direkte Weg zum Ehrenamtsportal

[E-Card](#) [Veranstaltungskalender](#)

[Ehrenamtssuchmaschine](#)

[Stellenbörse](#)

[Spendenbörse](#)

[Qualifizierungsangebote](#)

[Rückmeldung](#)

[Eintrag Newsletter](#)